

Zeltlager der KJG

Hardheim. „50 Jahre Zeltlager – Eine Reise durch die Zeit“, so lautet das Motto des Zeltlagers der KJG Hardheim im Jahr 2017. Anmeldungen gibt es auf der Homepage www.KJG-Hardheim.de und im Pfarrhaus in Hardheim. Das Zeltlager wird vom 30. Juli bis zum 11. August auf dem Sportgelände in Unterwurm-bach im Altmühltal stattfinden. Unter den ersten 40 Anmeldungen werden dieses Jahr tolle Preise verlost, darunter sind Eintrittskarten für zwei Erwachsene und ein Kind ins Erlebnisbad „Palm Beach“. Die Gewinner werden am Hardheimer Sommerfest bekannt gegeben.

HARDHEIM

Busse zum Theater nach Würzburg

Hardheim/Buchen. (zeg) Die VHS bietet Fahrten zu Aufführungen des Mainfranken-Theaters Würzburg für den Theatering U an. Die Mozartoper „Die Entführung aus dem Serail“ ist am Sonntag, 26. Februar. Die Oper „Nabucco“ folgt am Samstag, 6. Mai, das Musical „Jesus Christ Superstar“ dann am Sonntag, 11. Juni. Busse fahren ab Buchen über Walldüren, Höpfingen und Hardheim. Anmeldungen bei der VHS, Tel. (06283) 8338, oder im Rathaus, Tel. (06283) 5851.

Sitzung der IG „Mühlenradweg“

Hardheim. Der Vorstand der IG „Mühlenradweg Ertal“ trifft sich am Dienstag, 7. Februar, um 19 Uhr zu einer Sitzung im Gasthaus „Ochsen“. Besprechungspunkte sind die Beteiligung am Josefsmarkt und das am 7. Mai stattfindende Radlerfest beim Sportfischerverein.

Weltgebetstag der Frauen

Hardheim. (zeg) Ein Informationsabend zum Weltgebetstag der Frauen wird am Donnerstag, 16. Februar, um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum für alle Interessierten angeboten. Der Weltgebetstag stellt die größte ökumenische Basisbewegung von Frauen dar und trägt das Motto „Informiert beten – betend handeln“. Der Weltgebetstag befasst sich mit den Philippinen und dem Leitsatz „Was ist denn fair?“. Der Wortgottesdienst zum Gebetstag findet am Freitag, 3. März, um 15 Uhr im Pfarrheim statt.

Heute Schnittkurs der Siedler

Hardheim. (adb) Die Gemeinschaft Wohneigentum (vormals „Siedlerbund“) bietet am heutigen Samstag einen Schnittkurs mit Gartenfachwart Elmar Herberich an. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Alten Würzburger Straße (Karsenenparkplatz).

Orgelseminar der VHS

Hardheim. (zeg) Am kostenpflichtigen Orgelseminar bei der Orgelmanufactur Vleugels am Sonntag, 5. Februar, ab 15 Uhr können noch weitere Interessenten teilnehmen, die sich im Rathaus, Tel. 06283/5851, oder bei der VHS-Außenstelle, Tel. 06283/8338, anmelden sollen.

Von der Frauengemeinschaft

Gerichtstetten. Die Frauengemeinschaft veranstaltet für alle Interessierten am Mittwoch, 8. Februar, 19 Uhr, im Bürger-saal einen Filmabend. Der Eintritt ist frei.

Neueste Technik dient dem Patientenwohl

Das Krankenhaus Hardheim hat mehr als 100 000 Euro in einen neuen Endoskopieturm investiert – Bestnoten bei Überprüfung erzielt

Hardheim. (rüb) „Das ist ein Quantensprung in Sachen Qualität!“ „Wir waren bisher schon sehr gut ausgestattet, aber das ist noch einmal eine deutliche Verbesserung!“ „Das ist eine Technik, die höchsten Ansprüchen genügt!“ Mediziner sind zu meist eher nüchterne Menschen, die nicht unbedingt zu Superlativen neigen. Bei der Vorstellung des neu angeschafften Endoskopieturms am Donnerstag im Krankenhaus war den Fachärzten für Innere Medizin Dr. Andreas Mövius, Thomas Schwender und Dr. Albrecht Rottmann ihre Begeisterung über ihre neuen Therapie- und Diagnosegeräte aber anzumerken. Mehr als 100 000 Euro hat der Krankenhausverband Hardheim-Walldürn in die Neuschaffung investiert.

Die drei Mediziner der internistischen Facharztpraxis am Krankenhaus führen pro Tag im Durchschnitt etwa zehn endoskopische Untersuchungen durch. Mit der neuen Gerätegeneration der Firma Pentax lassen sich Magen- und Darmspiegelungen, Untersuchungen der Speiseröhre, aber auch der Bronchien und der Gallenwege vornehmen und auch gleich therapeutisch behandeln.

Die neuen Endoskope zeichneten sich durch eine noch bessere Bildqualität aus, die es den Ärzten ermöglichte, Gewebeveränderungen und Polypen schon in einem frühen Stadium zu erkennen.

Vor allem bei der Vorsorge spielen endoskopische Untersuchungen eine wichtige Rolle. Der Gedanke, dass sie einen Schlauch schlucken müssen, treibt vielen aber den Schweiß auf die Stirn. Umso wichtiger ist es Dr. Rottmann, solche Bedenken aus der Welt zu schaffen: „Die Patienten bekommen von den Untersuchungen nichts mit.“ Eine Magen- oder eine Darmspiegelung wird heutzutage



Mehr als 100 000 Euro hat der Krankenhausverband in neue Endoskopie-Geräte investiert. Das Foto zeigt (v. l.) Verbandsvorsitzenden Rohm, den stv. Verwaltungsleiter Benjamin Knörzer, die Ärzte Dr. Albrecht Rottmann und Thomas Schwender, Pfleger Sebastian Ballweg, Dr. Andreas Mövius und Verwaltungsleiter Ludwig Schön. Fotos: Rüdiger Busch



Sebastian Ballweg bedient die Waschmaschine für Endoskope: Hygiene wird am Hardheimer Krankenhaus großgeschrieben, wie dem Haus nun vom Regierungspräsidium bestätigt wurde.

nämlich unter Sedierung (eine Art Kurznarkose) durchgeführt. Das Gastroskop, mit dem der Arzt einen Blick ins Innere des Verdauungstraktes wirft, ist ein nur etwa einen Zentimeter dicker Kunststoffschlauch.

Die erfolgreiche Arbeit der Endoskopieabteilung ist für Verwaltungsleiter Ludwig Schön ein gutes Beispiel dafür, „wie die internistische Praxis und das Krankenhaus voneinander profitieren“. „Diese Anschaffung ist der nächste logische Schritt, um auch hier auf dem neuesten Stand der Technik zu sein“, sagte Schön. Dies sieht auch Bürgermeister Volker Rohm so: „Die Zukunft des Krankenhauses steht auf mehreren Säulen. Neben dem ärztlichen Angebot und den baulichen Voraussetzungen ist es die medizinische Ausstattung, die auf einem Top-Level ist.“

Die Geräte vorzuhalten ist das eine – sie auch optimal einzusetzen ist mindestens genauso wichtig. „Wir wussten ja bereits, dass unsere Abläufe ein Höchstmaß an Sicherheit für den Patienten bieten. Nun wurde uns das aber auch von unabhängiger Seite bestätigt“, sagte Verwaltungsleiter Schön und verwies auf verschiedene Routineüberprüfungen, u. a. durch eine Kommission des Regierungspräsidiums Karlsruhe. Dabei ging es beispielsweise um die hygienische Aufbereitung der Endoskopie-Geräte. Die einzelnen Abläufe von der Desinfektion über die Reinigung bis hin zur Trocknung veranschaulichte Krankenpfleger Sebastian Ballweg an der vor gut einem Jahr angeschafften, rund 50 000 Euro teuren neuen Waschmaschine für die Geräte.

„Wir wurden auf Herz und Nieren geprüft – mit sehr gutem Ergebnis“, freut sich Dr. Rottmann. „Das macht uns natürlich stolz, denn diese hohe Qualität der Abläufe bietet den Patienten eine größtmögliche Sicherheit.“

Höpfingen wurde zur neuen Heimat

Elisabeth Wartha wird am morgigen Sonntag 90 Jahre alt

Höpfingen. (WB) Elisabeth Wartha, geb. Steiger, wird am morgigen Sonntag 90 Jahre alt. Sie erfreut sich täglich guter Betreuung und Pflege und fühlt sich wohl in der Obhut der Familien ihrer Söhne (Mathias, Siegfried und Freddy). Bescheiden lebt Elisabeth Wartha seit 1961 in Höpfingen mit ihrem Ehemann Mathias Wartha und ihren drei Söhnen in der Dornberger Straße. Sie hat noch die unruhigen Nachfolgejahre des Ersten Weltkrieges sowie die verheerenden Verhältnisse der Nazizeit und des Zweiten Weltkrieges miterlebt, aber – Gott sei es gedankt – auch die nachfolgenden Jahre der Friedenszeit.

Die Jubilarin wurde am 5. Februar

1927 in Wien geboren und lebte im österreichischen Burgenland in einem kleinen Ort nahe der ungarischen Grenze zusammen mit zwölf Geschwistern, die sich während und nach dem Kriege verstreut in verschiedenen europäischen Ländern niedergelassen haben. Das schreckliche Bombardement beim Luftangriff in Dresden 1945 mit 630 000 Toten erlebte die 18-jährige Elisabeth Steiger bei Verwandten hautnah mit.

Ihren Ehemann Mathias Wartha hatte sie als Jugendliche in der angrenzenden ungarischen Ortschaft Kroisbach kennengelernt. Ihre Wege kreuzten sich erst wieder 1948 in Schweinberg nach abenteuerlichen Kriegswirren. 1948 ga-

ben sie sich in Schweinberg das Ja-Wort. 1961 zog die Familie nach Höpfingen um, wo sie ihre neue Heimat fanden.

Die gesamte Familie Wartha kramelte in den wirtschaftlich aufstrebenden Jahren ihre Ärmel hoch und kann auch stolz auf ihre beruflichen Leistungen sein. Die heutige Jubilarin trug als Hausfrau und Heimarbeiterin der Firma Braun ebenfalls ihren Anteil bei. Im Jahre 2012 verstarb Vater Mathias Wartha.

Zum heutigen Jubiläumstag wünscht die ganze Bevölkerung Elisabeth Wartha alles Gute. Den Glückwünschen schließt sich die RNZ gerne an. Übrigens: Mit der 90-jährigen Jubilarin feiert morgen auch ihr Sohn Siegfried Geburtstag – seinen 64.



Elisabeth Wartha feiert morgen in Höpfingen 90. Geburtstag. Foto: Wendelin Böhrer

ANZEIGE

WIR HOLEN SIE VON ZUHAUSE AB...

8 Tage Flugreise nur € 789,-

KROATIEN ENTDECKEN

5★Luxus an der Adria

Neben der kargen Schönheit der Karstgebirge und den traumhaften Küsten mit den vorgelagerten Inseln sind vor allem die reichen kulturellen Schätze eine Reise wert. Hier finden sich zahlreiche Zeugnisse aus der Römerzeit, aber auch die östlichen Einflüsse aus der Byzantinerzeit haben ihre Spuren hinterlassen. Reisen Sie mit in ein Land, dessen Bewohner stolz ihre zahlreichen Sehenswürdigkeiten und landschaftlichen Schönheiten zeigen. Vor allem die süddalmatinische Küstenregion mit Dubrovnik, der „Perle der Adria“, lohnt einen Besuch.

5★ Hotel Croatia

Das 5★Hotel Croatia in Cavtat liegt spektakulär auf einer felsigen Halbinsel direkt über dem adriatischen Meer. Cavtat lädt mit zahlreichen Geschäften und Restaurants zum Verweilen ein. Die historische Altstadt von Dubrovnik kann von Cavtat aus per Taxiboot in ca. 30 min. erreicht werden. Das Hotel verfügt über Rezeption, mehrere Restaurants, Lobby-, Pool- und Strandbar, großzügige Innen- und Außenschwimmbäder, zwei hoteleigene Strände (Fels und Kies), großer Spa- und Wellnessbereich und WIFI-Zugang im Lobby-Bereich. Alle 487 elegant und großzügig eingerichteten Zimmer verfügen über Bad/Dusche/WC, Fön, Balkon, Klimaanlage, Telefon, Sat.-TV, Minibar und Safe. Die Zimmer haben entweder Gartenblick oder direkten Meerblick (gg. Aufpreis).

LEISTUNGSPAKET

- ✓ Haustürabholung inkl. Kofferservice
- ✓ Transfer zum/ab Flughafen Stuttgart
- ✓ Flug Stuttgart - Dubrovnik - Stuttgart mit Eurowings inkl. 23 kg Freige Gepäck sowie aller Steuern und Gebühren
- ✓ Transfers Flughafen - Hotel - Flughafen
- ✓ Klimatisierter Reisebus für alle Transfers und Ausflugsfahrten
- ✓ Doppelzimmer mit Bad oder DU/WC
- ✓ 7x Übernachtung im 5★Hotel Croatia in herrlicher Panoramalage
- ✓ 7x Frühstücksbuffet
- ✓ 7x Abendessen im Hotel
- ✓ Ganztagesausflug „Ston - Insel Korcula“
- ✓ Stadtbisichtigung Dubrovnik
- ✓ Deutschsprachige Reiseleitung vor Ort
- ✓ Durchgehende Reisebegleitung

TERMIN & PREISE PRO PERSON:
23.04. - 30.04.17
nur € 789,-

EZ-Zuschlag € 92,-
Aufpreis garantierter Meerblick p.P. € 50,-
Hinweise: Obligatorische City-Taxi: € 1,- p.P./Nacht (bar vor Ort zu zahlen). - Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung!

Webcode: 676254

6 Tage TOSKANA
mit großem Ausflugsprogramm
19.03. - 24.03.17
Zur Kamellenblüte!
nur € 499,-

6 Tage PORTOROŽ
im top 5★Hotel direkt am Meer
15.04. - 20.04.17
ZUSATZ-TERMIN auf Grund großer Nachfrage!
nur € 559,-

6 Tage FEHMARN
im Komforthotel in erster Strandlage
29.04. - 04.05.17
nur € 629,-

10 Tage AMALFIKÜSTE
mit tollen Ausflügen
08.04. - 17.04.17
nur € 1.099,-

Jetzt anrufen & buchen: **06284 - 92010** Mo. - Fr.: 9.00 - 17.00 Uhr Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr

GRIMM-REISEN GmbH
Schulstr. 15 · 69427 Mudau
www.grimm-reisen.de

GRIMM ...märchenhaft reisen